



FELDSCHÜTZEN BIGLEN

Protokoll der Hauptversammlung 2011

Datum: Freitag, 11. März 2011
Zeit: 20.00 – 21.40 Uhr
Ort: Restaurant zum Bären (Gewölbekeller), Biglen

Vorsitz: Moser Hansjörg
Protokoll: Moser Beat
Anwesend: 33 Vereinsmitglieder
Anw. Ehrenmitglieder: Fischer Peter, Freiburghaus Urs, Gfeller Gerhard, Tanner Fritz, Urfer Anton, Vögeli Beat, Wehner Markus, Wittwer Hans-Ulrich
Pressevertreter: Wehner Markus
Gäste: Berger Therese und Freiburghaus Barbara
Entschuldigt: 15 Vereinsmitglieder
Beyeler Walter, Blum André, Eggenberg Fred, Friedli Vreni und Fritz, Frommherz Willy, Krummen Marlen, Mileto Salvatore, Moser Jürg, Moser Walter, Roth Fritz, Röthlisberger Annekäthi, Schmutz Fritz, Tschanz Elisabeth und Erhard
Entschuldigter Gast: Moser Lotti
Unentschuldigt: 31 A-Mitglieder

Der Präsident begrüsst alle Anwesenden, insbesondere die Schützenfrauen, die Ehrenmitglieder und den Pressevertreter.

Die Abstimmung vom Sonntag, 13. Februar 2011, betreffend die Waffeninitiative ergab ein überaus positives Ergebnis (56.3% Nein-Stimmen). Für alle Schützenfreunde war dies eine grosse Erleichterung. Für die Schützen ist es in Zukunft sehr wichtig, dass weiterhin sehr pflichtbewusst mit den Waffen umgegangen wird, und es somit zu keinen negativen Schlagzeilen kommt.

Der Höhepunkt im Schützenjahr 2010 war die Teilnahme am Eidg. Schützenfest in Aarau vom 25. Juni 2010. Insgesamt nahmen 26 Schützen der Feldschützen Biglen daran teil. Die FS Biglen erreichten mit 95.200 Punkten ein hervorragendes Ergebnis und erreichten damit in der 2. Kategorie den 11. Rang von 431 Vereinen. Einige super Resultate vom Vereinsstich: 98 Pkt. Wittwer Hansulrich, 97 Pkt. Schüpbach Hermann, 96 Pkt. Beyeler Walter, Moser Christoph und Schüpbach Peter. Mit diesem sehr guten Ergebnis sind die FS Biglen in die 1. Kategorie aufgestiegen.

Weiter durften die FS Biglen das Veteranenschiessen, den Amtcup-Final und das Burgrechtschiessen der Kantone Bern, Freiburg und Genf durchführen.

Die Einladung zur HV 2011 erfolgte durch die Inserate im Amtsanzeiger vom 4. März 2011 und in der Februar-Ausgabe des „Biglenbachs“ sowie durch die INFO Nr. 249.

Die Traktandenliste wird ohne Einwände genehmigt.

Traktanden

1. Appell
2. Wahl von Stimmezählern
3. Protokoll vom 12. März 2010
4. ELS 2012

5. Künstliches Kugelfangsystem
 6. Jahresberichte
 7. Jahresrechnung 2010 und Revisorenbericht
 8. Jahresbeiträge und Budget 2011
 9. Jahresprogramm 2011
 10. Wahlen
 11. Ehrungen
 12. Verschiedenes
-

1. Appell

Der Appell wird mittels einer Präsenzliste durchgeführt. Anwesend sind 33 Vereinsmitglieder.

2. Wahl von Stimmenzählern

Vorgeschlagen und gewählt wird Aeschlimann Ulrich (Post).

3. Protokoll vom 12. März 2010

Das Protokoll wurde in der INFO Nr. 249 publiziert. Dies wird mit Dank an den Verfasser einstimmig und ohne Ergänzungen genehmigt.

4. ELS 2012

Wie in der Schützeninfo Nr. 248 mitgeteilt wurde, erhielten die FS Biglen den Zuschlag für die Durchführung des Emmentalischen Landesschiessens 2012.

Nebst Biglen werden folgende Vereine als Schiessplatz mitwirken: Aareschützen Kiesen-Oppligen, Bowil, Brenzikofen, Gysenstein, Häutligen, Oberdiessbach und Trimstein, sowie die Pistolenschützen Grosshöchstetten-Zäziwil.

Der Leitende Ausschuss, unter der Leitung von Markus Wehner, hat an mehreren Sitzungen die Vorbereitungen in Angriff genommen.

Die Zusammensetzung des LA kann aus der INFO Nr. 249 entnommen werden.

Das Wichtigste aus den bisherigen Sitzungen:

- Die Vereinbarung mit den Trägervereinen kann am 21. März 2011 verabschiedet werden.
- Das Logo wurde kreiert (Seite 14 in der INFO Nr. 249).
- Der Kontenplan wurde erstellt.
- Die Schiesskomptabilität wird durch die Firma Hammer sichergestellt.
- Diverse Sponsoren haben bereits zugesagt.

Personalbedarf:

Einerseits wird Personal für den Schiessbetrieb benötigt (analog BKSF 2008) und andererseits wird Personal für den Bereich der Zentrale (Turnhalle) benötigt. Bei der Zentrale können auch Personen eingesetzt werden, welche nicht mit dem Schiessbetrieb vertraut sind. Auch Schützenfrauen sind dort gefragt und herzlich willkommen. Pro Tag werden ca. 20 - 24 Personen benötigt. Auch die Trägervereine werden mit-helfen.

Da der Aufwand in der der Zentrale nach Stunden abgerechnet wird und dementsprechend viel Geld ein-bringen kann, muss das Ziel sein, möglichst viel Personal aus den eigenen Reihen dort einzusetzen.

WICHTIG FÜR ALLE: Bitte die 3 Wochenende im 2012 (21. – 23.09. / 28. – 30.09 / 05. – 07.10.2012) be-reits reservieren!!!

5. Künstliches Kugelfangsystem

An der letzten HV haben die FS Biglen beschlossen, das Künstliche Kugelfangsystem der Firma Leu und Helfenstein einzubauen.

Entgegen dem Beschluss der HV 2010 hat der Vorstand nach diversen Überlegungen beschlossen, an Stelle von Holz Blendschutzbleche zwischen den Scheiben einzubauen.

Der Aufwand für das Auswechseln des Holzes und der Grund, dass das verwendete Holz als Sondermüll gilt, waren mitentscheidend für diesen Beschluss.

Im Herbst 2010 wurden in Fronarbeit die Fundamente erstellt. Am 9. Dezember 2010 wurde der definitive Auftrag an die Firma Leu und Helfenstein erteilt.

Die Montage erfolgt im Frühjahr 2011.

6. Jahresberichte

Die Jahresberichte des Präsidenten, des Jungschützenleiters sowie des Standard- und Gewehrschiessens wurden in der INFO Nr. 249 publiziert. Es werden keine Ergänzungen oder Erklärungen gewünscht.

Alle Berichte werden mit Dank an die Verfasser einstimmig genehmigt.

7. Jahresrechnung 2010 und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung 2010 sowie die Schlussbilanz werden an die Anwesenden verteilt. Die Jahresrechnung 2010 schliesst mit einem Eigenkapital von Fr. 52'652.95. Daraus ergibt sich einen Gewinn von Fr. 438.85. Martin Ruch erläutert die Bilanz sowie die Rechnung.

Besonders sind die sehr erfreulichen Erträge aus der Wirtschaft, dem Standard- und Gewehrschiessen sowie dem Lotto zu erwähnen.

Insgesamt konnten Fr. 12'000.— als Abschreibungen (Schiessanlage) verbucht werden.

Matthias Krummen verliest den Revisorenbericht. Die Rechnungsprüfung erfolgte durch Matthias Krummen und Walter Schneider am 24. Februar 2011. Revidiert wurden die Rechnungen der FS Biglen und des Standard- und Gewehrschiessens. Die Revisoren verdanken die ausgezeichnete Arbeit des Kassiers FS Biglen, Martin Ruch, sowie des Kassiers Standard- und Gewehrschiessens, Walter Christen, und empfehlen der HV, die Rechnungen zu genehmigen.

Es werden keine weiteren Erklärungen verlangt. Die Rechnungen werden einstimmig genehmigt und verdankt.

8. Jahresbeiträge und Budget 2011

Das Budget 2011 wurde in der INFO Nr. 249 publiziert. Es weist bei einem Aufwand von Fr. 24'584.— und einem Ertrag von Fr. 25'173.— einen budgetierten Gewinn von Fr. 589.— aus.

Der Kassier erläutert einzelne Positionen:

- Gruppenschiessen Fr. 3'375.—: enthält die Schweizerische Sektionsmeisterschaft
- Reparaturen/Unterhalt Fr. 4'435.—: div. bauliche Massnahmen sind vorgesehen (Vordach ersetzen, Arbeiten am Umschwung, Anschaffungen Küche etc.)

Die Jahresbeiträge bleiben wie bisher:

A- Mitglieder: Fr. 50.-- / B-Mitglieder: Fr. 35.— / Passivmitglieder: Fr. 20.—

Das Budget 2011 und die Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt.

Besten Dank an Martin Ruch.

9. Jahresprogramm 2011

Jahresmeisterschaft: Kirchgemeinde-Schiessen, Emment. Standard- und Gewehrschiessen Biglen, Obligatorische Übung, Feldschiessen, Schweizerische Sektionsmeisterschaft, Jahresmeisterschaftsstich Schluss-Schiessen, Ganzjahresstich.

Es werden 6 Resultate gewertet mit 1 Streichresultat.

Das Jahresprogramm (in der INFO Nr. 249 publiziert) sowie die Jahresmeisterschaft werden einstimmig genehmigt.

Das Jahresprogramm 2011 erscheint in der Aprilausgabe des „Biglenbachs“. Die Daten der Obligatorischen Übungen sowie des Jungschützenkurses werden zusätzlich im „Anzeiger für den Amtsbezirk Konolfingen“, vom 18. März 2011, publiziert.

Nachfolgend einige Informationen zu div. Anlässen und Meisterschaften:

- **Bernerstich** (wie Sektionsstich bei C-Anlässen)
 - Hauptdoppel: Fr. 14.— plus Munition
 - Nachdoppel: Fr. 4.— plus Munition
 - Auszeichnung: Kranzkarte Fr. 10.—
- **Schweizerische Sektionsmeisterschaft**

Christoph Aubert informiert die Versammlung über den Ablauf der Schweizerischen Sektionsmeisterschaft (div. Infos sind auch in der INFO Nr. 249 ersichtlich).
Die 1. Runde findet am Samstag, 21. Mai 2011, von 09.00 bis 11.00 Uhr im Schützenhaus Oberfeld statt (nur für lizenzierte Schützen).
- **Amtscup und Gruppenmeisterschaft**

Der Amtscup und die Gruppenmeisterschaft werden wie bisher mit 4 Gruppen plus 1 Jungschützen-gruppe geschossen. Die bisherigen Gruppenchefs werden gebeten, die Vollständigkeit der Gruppen zu

kontrollieren.

1. Auslosung Amtscup ist am 15. März 2011, um 20.00 Uhr im Gasthof Kreuz in Wichtrach.

- **Veteranencup**

Der Veteranencup wird mit 3 Gruppen geschossen.

1. Auslosung ist am 23. März 2011, um 20.00 Uhr im Restaurant Bahnhof in Bigenthal.

- **Bräteln**

Wie letztes Jahr findet wiederum ein Bräteln beim Schützenhaus Oberfeld statt.

Datum: Sonntag, 10. Juli 2011.

- **Lotto**

Wie aus der Jahresrechnung 2010 entnommen werden kann, waren die Lottos im 2010 ein Erfolg.

Mit dem Flyer zur Waffeninitiative wurden die Lotto-Daten 2011 (1. Serie) publiziert.

Das nächste Lotto findet am Mittwochabend, 6. April 2011, von 19.30 – 22.30 Uhr im Bärensaal Worb statt.

Die FS Biglen hoffen auf eine grosse Beteiligung aus den Kreisen der Schützen, Angehörigen und weiteren Bekannten.

10. Wahlen

Demissionen: keine

Neuwahlen: keine

Wiederwahlen: Vize-Präsident Aubert Christoph
Kassier Ruch Martin
Schliess-Sekretär Aeschlimann Gottlieb

Alle Wiederwahlen werden einstimmig und mit grossem Applaus bestätigt.

11. Ehrungen

GM	Biglen I, II und IV erreichten die Landesteilrunde Biglen I und II erreichten die 1. und 2. Hauptrunde Die beiden Gruppen qualifizierten sich für den Kantonalfinal vom Samstag, 14. August 2010, in Thun.
Amtscup	4 Gruppen haben teilgenommen ausgeschieden in 1. Runde: Gruppen Monika und Wirbelwind ausgeschieden in 3. Runde: Gruppe Ahoi Die Gruppe Power erreichte den Final in Biglen und wurde 6. von 8 Gruppen.
Emment. Veteranencup	3 Gruppen haben teilgenommen ausgeschieden in 1. Runde: Gruppe Ahoi ausgeschieden in 2. Runde: Gruppe Monika ausgeschieden in 3. Runde: Gruppe Biglenbach
EMM	3. Liga Gruppe D: Biglen-Feld 1 = 2. Rang 4. Liga Gruppe C: Biglen-Feld 2 = 5. Rang
Eidg. Veteranen	Christen Walter
2. Feldmeisterschaft	Schneider Martin und Wyss Robert
3. Feldmeisterschaft	Aubert Christoph
1. Veteranen-Feldm.-schaft	Schneider Walter und Wittwer Hansulrich
Feldschiessen Fellerpreis	Schüpbach Hermann und Wyss Robert
Feldschiessen	Wappenscheibengewinner: Blum Ernst
Jahresmeisterschaft	gem. Rangliste in der INFO Nr. 249
Schluss-Schiessen	Weinkühler mit Inhalt: Gfeller Gerhard, Moser Beat und Schüpbach Peter
Ganzjahresstich	gem. Rangliste
Kirchgemeinde-Schiessen	Walliserkanne: Blum Ernst und Tanner Fritz
Sektionsmeisterschaft	Karten verteilen (M. Aegerter)
Bernerstich	Karten verteilen (M. Aegerter)

Jungschützen

Amtscup: ausgeschieden in 1. Runde

Die Jungschützenpreise werden intern verteilt. 1. Rang: Wittwer Christian

Der Präsident bedankt sich ganz herzlich beim Team Restaurant, Urs Freiburghaus, Barbara Freiburghaus und Therese Berger für die ausgezeichnete Führung der Wirtschaft.

Ebenfalls bedankt sich der Präsident bei Lotti Moser (leider abwesend) für die grosse Arbeit im Zusammenhang mit dem Standard- und Gewehrschiessen.

An die 3 Frauen wird ein Präsent überreicht.

Der Dank geht auch an H.U. Wittwer für seine Arbeit, die er immer im Schützenhaus leistet.

Allen Ausgezeichneten gratuliert der Präsident zu den sportlichen Leistungen.

12. Verschiedenes

Hansjörg Moser, Präsident, informiert die HV über folgendes:

- **Vereinskonkurrenz**

Einteilung der Vereine:

- | | |
|---------------------------------|-----------------------|
| 1. Kategorie, 300 Vereine | = 14 Pflichtresultate |
| 2. Kategorie, 600 Vereine | = 12 Pflichtresultate |
| 3. Kategorie, 900 Vereine | = 10 Pflichtresultate |
| 4. Kategorie, restliche Vereine | = 8 Pflichtresultate |

Als Pflichtresultate zählen 50% der gesamten Teilnehmerzahl, im Minimum aber die Anzahl Mindestpflichtresultate der entsprechenden Kategorie. Auch Jungschützen sind neu pflichtig.

Berechnung: Summe der Pflichtresultate plus 1% der Summe aller Nichtpflichtresultate (bisher 2%) geteilt durch die Anzahl der Pflichtresultate.

Vereine, welche in einem Jahr an keinen 300m-Vereinskonkurrenzen teilnehmen oder nicht rangiert werden können, steigen in die nächste tiefere Kategorie ab.

- **Wirtschaft**

In dankbarer Weise hat sich Urs Freiburghaus weiterhin bereit erklärt die Wirtschaft zu führen. Dies sei aber keine Dauerlösung. Es wird immer noch eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger gesucht. Definitiv zugesagt hat Urs Freiburghaus bis 2012.

- **Kirchgemeindegewehrschiessen**

Neuer Kassier: Urs Schürch, Kratzmattschützen Landiswil

Neu wird das Schiessen nicht mehr kommandiert.

Die entsprechenden Schiessdaten können der INFO Nr. 249 entnommen werden.

- **EMM**

Es kam in den letzten Jahren immer wieder vor, dass am letzten Termin noch nicht alle geschossen hatten und auch nicht im Schützenhaus anwesend waren.

Folge: Ein anwesender Schütze, welcher in keiner Gruppe ist, musste einspringen. In Zukunft muss der nicht anwesende Schütze nachträglich Fr. 15.— am jeweiligen Schützen bezahlen.

Im Verhinderungsfall können die Runden auch vorgängig geschossen werden.

Termine: 1. Runde bis 15. Mai, 2. Runde bis 15. Juni, 3. Runde bis 15. Juli, 4. Runde bis 15. August und 5. Runde bis 15. September (immer von Monatsmitte bis Monatsmitte).

- **Standard- und Gewehrschiessen**

Mit gutem Erfolg konnte das Schiessen 2010 durchgeführt werden. Details sind in der INFO Nr. 249 ersichtlich.

Die Schiessdaten 2011 können aus dem Jahresprogramm entnommen werden. Zum gleichen Zeitpunkt findet ebenfalls das Schwarzbachschieszen der FS Rubigen statt (gemeinsamer Schiessplanversand).

Der Vorstand hofft, dass alle Biglen-Schützen am Standard- und Gewehrschiessen und auch einige in Rüderswil, Rüeegsausachen und Rubigen teilnehmen werden.

Vorschiessen:	in Biglen	Mittwoch, 13. April 2011, 18.00 – 19.00 Uhr
	in Rüeegsausachen	Samstag, 26. März 2011, 15.15 – 17.15 Uhr
	in Rüderswil	Dienstag, 5. April 2011, ab 18.00 Uhr
	in Rubigen	Donnerstag, 14. April 2011, ab 18.00 Uhr

Schützen, welche an den anderen 3 Schiessen teilnehmen möchten, melden sich bitte bei Hansjörg Moser.

- **Auswärtige Gruppenschiessen**

Die Gruppe Power mit Chef Peter Schüpbach nehmen an vielen Gruppenschiessen teil. Wünschenswert wäre wenn noch eine 2. Gruppe der FSB an einigen Schiessanlässen teilnehmen würden. Dazu benötigt es einen Gruppenverantwortlichen und natürlich einige Schützen die mitmachen. Bereitwillige und Interessierte melden sich bitte bei Hansjörg Moser oder Peter Schüpbach.

- **Frühjahresrapport 2011**

Am 1. März 2011 hat die Sitzung mit Urs Zimmermann, Schiessoffizier, statt gefunden.

Die Abgabe von Leihwaffen wurde per 01.01.2010 neu geregelt. Diese Neuregelung gilt für Schützenmeister, Jungschützenleiter und ESO.

Der Schütze muss in der VVA (Vereins- und Verbands-Administration) erfasst werden. Das Gesuch um Zuweisung zur Armee, Form 27.016, muss zusammen mit dem Dienstbüchlein (falls noch vorhanden) an Gottlieb Aeschlimann abgegeben werden. Er wird anschliessend das Gesuch dem Schiessoffizier Urs Zimmermann zur weiteren Bearbeitung zusenden.

Im Bereich des Schiesswesens ausser Dienst sind keine militärischen Aufgebote vorgesehen.

OP: Auf der Rückseite des Standblattes muss zukünftig folgendes erfasst werden: Munition erhalten, verschossen und zurückgenommen. Dies gilt für alle Schützen.

Im Schützenhaus herrscht Alkoholverbot.

Die Schützenmeister müssen die jeweiligen Stgw-Nummern kontrollieren (Dienstbüchlein).

Jeder Schütze muss mit der eigenen Waffe schiessen.

Eine Notfallliste und Sanitätsmaterial müssen vorhanden sein.

- **Schützenmeister WK vom Samstag, 29. Oktober 2011, in Zäziwil**

Folgende Schützenmeister werden daran teilnehmen: Blum Ernst, Habegger Werner und ev. Schüpbach Hermann.

Martin Ruch, Kassier, informiert die HV über folgendes:

- **Rückzahlung Anteilscheine**

Im Jahr 2011 werden die restlichen Anteilscheine von insgesamt Fr. 2'000.— zurückbezahlt.

1x Aegerter Markus

2x Gfeller Gerhard

1x Mange Jean-Paul

3x Schüpbach Peter

2x Tschanz Erhard

1x Wittwer Hans-Ulrich

Peter Fischer informiert die HV über folgendes:

- **Musiktag vom 8. und 9. Juni 2012 in Biglen**

Peter Fischer, OK-Präsident, informiert die Versammlung über den Musiktag 2012.

Neu findet der offizielle Teil des Musiktages an einem Samstag statt (bisher Sonntag).

Für die Organisation wird ebenfalls viel Personal benötigt. Eine gegenseitige Zusammenarbeit, im Hinblick auf das ELS 2012, wäre denkbar.

Peter Fischer wird sich zu gegebener Zeit bei Ulrich Aeschlimann (Personelles ELS 2012) melden.

Keine weiteren Wortmeldungen mehr.

Der Präsident spricht dem Vorstand, sämtlichen Mitgliedern und Helfern seinen Dank für den immer wieder auf-gebrachten Einsatz aus. Auch im Jahr 2011 sind die FS Biglen wieder auf die Mithilfe sämtlicher Mitglieder an-gewiesen, wie z.B. beim Standard- und Gewehrschiessen und bei der Vorbereitung für das ELS 2012.

Für die Schiesssaison 2011 wünscht Hansjörg Moser allen gut Schuss.

Der Protokollführer:

Beat Moser